

SPRACHLICHER TAUSENDSASSA

*Der Comedian Kaya Yanar
bringt Moers zum Lachen!* Seite 08

ENERGIEWENDE ERLEBEN

Der Windpark
Kohlenhuck lädt ein
zum großen
BürgerWindTag

Seite 04

RADREGION NIEDERRHEIN

Die Radtouren am
Niederrhein begeistern
Pedalritter im
ganzen Land

Seite 11

PARTYNACHT IN MOERS

Die „Enni Night of the
Bands“ bringt die
Stimmung in Moers
Kneipen zum Kochen

Seite 14

*Yanar-
Karten zu
gewinnen!*

3 FRAGEN AN ...



Foto: Stadtinformation Kamp-Linfort

...MARTINA BAUMGÄRTNER

Geschäftsführerin
Niederrhein Tourismus,
über die Freizeitregion
Niederrhein.



Martina Baumgärtner
sieht den Niederrhein als
Radregion.

Frau Baumgärtner, was zeichnet den Niederrhein als Tourismusregion aus?

MARTINA BAUMGÄRTNER: Der Niederrhein ist der grüne Westen der Republik. Wir haben wunderschöne Naturlandschaften, die die Gäste dank einer hervorragenden Infrastruktur sehr schön erleben können. Es gibt gut ausgebaut Radwege, die demnächst mit Knotenpunkten versehen werden. Eine Adaption des niederländischen Beschilderungssystems. Radtouristen können sich ihre Route anhand von Nummern zusammenstellen – das vereinfacht die Routenführung enorm.

Wie lauten Ihre Freizeittipps für den Herbst?

MARTINA BAUMGÄRTNER: Speziell für den Herbst empfehle ich lange und erholsame Spaziergänge im Naturpark Hohe Mark Westmünsterland oder im Erholungsgebiet Dingdener Heide. Immer einen Besuch wert ist das Grafschafter Museum in Moers. Wer römische Geschichte erleben möchte, sollte den LVR Archäologischen Park besuchen, und wer alles über Tee und Obstplantagen wissen möchte, ist gut aufgehoben bei der Familie Clostermann in Wesel. Zudem haben wir sehr gute

Gastgeber in der Region, angefangen bei Bauernhofcafés bis hin zur Spitzengastronomie.

Der ENNI-Solarpark in Neukirchen-Vluyn liegt direkt an der NiederRheinroute. Welche Bedeutung haben technische Sehenswürdigkeiten für die Region?

MARTINA BAUMGÄRTNER: Nachhaltigkeit ist ein Megatrend – auch im Tourismus. Wir stellen in unserer Arbeit auch hier eine Verhaltens- und Bewusstseinsänderung der Gäste fest. Insbesondere was regionale Produkte und CO₂-freie Mobilität anbelangt. Eine nachhaltige, also regenerative Energiegewinnung ist bislang touristisch am Niederrhein noch nicht aufbereitet worden. Da der ENNI-Solarpark Mühlenfeld mit Energielehrpfad in seiner Konstruktion und Einbindung in die Landschaft einzigartig ist, eignet er sich ideal, als fester Baustein in unser touristisches Programm aufgenommen zu werden.

ENNI HÖRT ZU

Offenes Ohr, schnelle Hilfe: Gibt es ein technisches Versorgungsproblem, bei dem ENNI weiterhelfen kann? Oder ein Anliegen, das Sie persönlich mit uns besprechen wollen? Dann kommen Sie gerne zu unserer nächsten offenen Sprechstunde am 21. September 2017 von 16 bis 18 Uhr ins Kundenzentrum in der Uerdinger Straße 31 in Moers.



„Tolle Freizeittipps gibt's auch in der ENNI-App. Ganz neu darin: Mit dem Verbindungsplaner für den ÖPNV (S. 15) kommen Sie ganz bequem an Ihr Ziel.“

Herbert Hornung, ENNI-Pressesprecher

IMPRESSUM

Energie & Umwelt Niederrhein GmbH,
Uerdinger Straße 31, 47441 Moers,
Telefon 02841 104-0, Internet www.enni.de
E-Mail magazin@enni.de

REDAKTION Herbert Hornung
(verantwortlich), Jörn Könke

GESTALTUNG Verena Heisig
ASSISTENZ Andrea Melichar

TITELBILD Heiko Neumann PR
VERLAG trurnit Hamburg GmbH
(www.trurnit.de)

DRUCK hofmann infocom, Nürnberg
Gedruckt auf Papier aus 100 Prozent
Altpapier mit Blauer-Engel-Zertifizierung,
keine Chlorbleiche im Produktionsprozess,
klimaneutraler Druck

ClimatePartner^o
klimaneutral

Druck | ID: 11586-1412-1003

ENNI-Laufserie

GROSSES FINALE BEIM CITYLAUF IN XANTEN

AUF EINEM FLACHEN, sehr schnellen Rundkurs geht es am 15. September durch die Xantener Innenstadt. Bereits zum 22. Mal findet der internationale ENNI-Citylauf in der alten Römerstadt statt. Es ist der vierte und damit letzte Teil der erfolgreichen ENNI-Laufserie. Mehr als 4.000 Aktive haben an den zur Serienwertung gehörenden Events in diesem Jahr teilgenommen. Ab 19 Uhr startet der Jedermannlauf, Höhepunkt des Tages ist der ENNI-Citylauf ab etwa 19:45 Uhr. Alle Läuferinnen und Läufer freuen sich über zahlreiche Zuschauer, die bei hoffentlich gutem Wetter auch den letzten Athleten noch frenetisch ins Ziel klatschen. Auf alle wartet ein attraktives Rahmenprogramm in der Stadt. Nach diesem Lauf küren die Veranstalter auch

die Sieger der ENNI-Laufserie. In die Wertung kommen die drei besten Bruttozeiten jedes Teilnehmers. Wer bei allen vier Läufen startet, hat also ein Streichergebnis. Wer mitlaufen möchte: Anmeldung unter www.taf-timing.de



Foto: Heike Cervellera

Winterliches Vergnügen

AUF DIE KUFEN, FERTIG, LOS!

EIN SPASS FÜR die ganze Familie: Die ENNI.Eiswelt startet am 29. September mit der Disco in die nächste Kufensaison. Für den kommenden Winter hat das Team tolle Veranstaltungen organisiert. Von der Halloween- und Flirt-Disco mit SMS-Chat-Wand über das Weihnachtsmärchen bis hin zum Wintertraum für Kids ist garantiert für jeden etwas dabei. Ein beliebter Höhe-

punkt ist die inzwischen legendäre Eisdisco. Immer freitags von 17 bis 21 Uhr bringt DJ Rainer das Eis zum Glühen – mit den aktuellsten Musikclips aus den internationalen Charts der Woche sowie Musikwünschen und Geburtstagsgrüßen inklusive. Am 23. März 2018 endet dann die diesjährige Eissaison, natürlich wieder mit der großen Schaumparty.

Ein guter Rat: Da immer mehr Schulen, zahlreiche Vereine und Hobbygruppen aus der Region die ENNI.Eiswelt am Solimare nutzen, informieren Sie sich am besten im Internet ganz aktuell über Öffnungszeiten und öffentliche Laufzeiten. Viel Spaß!



Foto: Jörg Panstek/Mathieu



Alle Infos finden Sie unter <http://www.enni.de/sportbaeder/sport/ennieiswelt/>



Interaktiv

ENNI-AZUBIS AUF FACEBOOK

VOM KANALBAUER bis zur Industriekauffrau, energiegeladene Berufe oder mit sportlichem Vergnügen – bei der ENNI gibt es zahlreiche interessante Ausbildungsberufe. Sowohl im kaufmännischen wie auch im technischen Bereich haben die jungen Menschen vielfältige Möglichkeiten. Das breite Spektrum gibt es aktuell – inklusive aller wichtigen Infos zu den Ausbildungsinhalten und Bewerbungsmöglichkeiten – unter



www.enni-zubis.de

Nun kommt noch eine neue, interaktive Plattform hinzu. Die ENNI ist in Kürze auch auf Facebook aktiv. Hier findet man besondere Aktionen, kann Kontakt zu den Ausbildern aufnehmen und sich ein genaues Bild über die Berufe verschaffen. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

ENNI SERVICE

ENNI SERVICE-HOTLINE:
0800 222 1040

ENNI STÖRUNGSNUMMER:
02841 104-114

ENNI TAUSCH- UND VERSCHENKMARKT:
tinyurl.com/ennitausch

ENNI ELEKTRONISCHER ABFALLKALENDER:
tinyurl.com/abfallkalender



AUF ZUM

MOND

Am 9. September
lädt Enni zum
großen
BürgerWindTag
ein.

Interessierte können Einblick in die Technik des Windrad-Inneren und den ENNI-Fuhrpark erhalten. Eine Turmfahrt in die Gondel gibt es aus Sicherheitsgründen nicht.





Geröll und Krater, so weit das Auge blickt – das Tableau der **Halde Kohlenhuck** weckt unweigerlich Assoziationen vom Mond. Diese **einzigartige Landschaft** können Interessierte am 9. September aus nächster Nähe erleben.

SONST NICHT ZUGÄNGLICH – am BürgerWind-Tag für Besucher geöffnet: Der 9. September ist die Gelegenheit, die Halde Kohlenhuck und den darauf installierten Windpark aus der Nähe kennen zu lernen. In den luftigen Höhen wird man sich der gigantischen Dimensionen der Windkraftanlagen erst richtig gewahr: Fast 180 Meter ragen die vier Windräder – die aus der Ferne betrachtet so klein wirken – vom Boden bis zur Rotor Spitze in den Himmel. Jedes einzelne hat eine Leistung von drei Megawatt. Gemeinsam liefern sie künftig rund 32 Millionen Kilowattstunden Ökostrom pro Jahr – genug für 9.000 Haushalte.

ANFAHRT NUR PER SHUTTLEBUS

Einfach mit dem eigenen Auto auf die Halde fahren kann man allerdings nicht. Für die sichere Anfahrt der Besucher sorgt ein eigens eingerichteter Shuttle-Service. Startpunkt ist der Parkplatz am Windpark Repelen in der Verbandsstraße, wo



Wie kommt der Strom vom Windrad in die Steckdose? Experten von ENNI werden den Besuchern den technischen Anschluss von Windrädern an das örtliche Stromnetz demonstrieren.

Fotos: Jörg Parsick-Mathieu



Ulrich Porath vom Projektpartner RAG Montan Immobilien ist sehr zufrieden mit dem Verlauf des Windparkprojekts: „Die Bauphase hätte nicht besser laufen können.“

Fortsetzung von Seite 05 >>

vor wenigen Jahren der erste BürgerWindTag stattfand. Von hier aus werden drei Busse im 20-Minuten-Takt zum Haldenplateau Kohlenhuck pendeln.

PROGRAMM FÜR DIE GANZE FAMILIE

Am Windpark Kohlenhuck angekommen, erwartet die Besucher ein buntes Programm für die ganze Familie: Für Bewegung sorgt das Team von Segway-Touren Niederrhein. Ein Segway-Parcours lädt dazu ein, diese besondere Form der Fortbewegung zu entdecken. Kinder werden die Mitmachaktionen vom Naturgut Ophoven begeistern: Gemeinsam mit ihren Eltern können die kleinen Besucher ab etwa sieben Jahren mit leichten Experimenten die erneuerbaren Energien entdecken. Ein Beispiel sind kleine Solarbausätze, die die Nut-



Noch unbegrünt: Der Boden auf der Halde erinnert im jetzigen Zustand an eine Mondlandschaft.

zung der Sonnenenergie greifbar machen. Neue Perspektiven auf den Windpark eröffnet das Moerser Unternehmen Jalasca: Per Videobrille nimmt es die Besucher mit auf einen Drohnenflug über die Windräder. So wird die Höhe der Anlagen noch einmal in ganz besonderer Weise deutlich. Natürlich gibt es neben den Aktionen auch zahlreiche Informationen rund um das Windpark-Projekt, das ENNI gemeinsam mit den Partnern RAG Montan Immobilien (RMI) und Mingas realisiert hat. Seit April haben die vom Windanlagenbauer Enercon installierten Windräder ihren Härtetest gemeistert. Jetzt gehen sie in Kürze an die neu gegründete Gesellschaft ENNI RMI Windpark Kohlenhuck über. Auch ein Vertreter des Büros, das die Rekultivierung der Halde mitgeplant hat, wird vor Ort sein. Denn so beeindruckend die „Mondlandschaft“ auf der Halde Kohlenhuck auch ist: langfristig wird sie verschwinden. Zunächst wird die Steinlandschaft mit Mutterboden abgedeckt, anschließend begrünt. Der BürgerWindTag ist somit eine einzigartige Gelegenheit, den jetzigen Zustand zu erleben – und ganz nebenbei den beeindruckenden Ausblick auf Moers und Umgebung zu genießen.

BAUSTEIN FÜR REGENERATIVE ENERGIEVERSORGUNG

Die Halde Kohlenhuck ist ein Monument einer vergangenen Energiewelt: Als Abraumhalde wurde hier das Gestein abgeladen, das beim Abbau der Kohle in der Kamp-Lintforter Zeche Friedrich Heinrich anfiel. Die Zechen an Rhein und Ruhr sind längst geschlossen, die Halden zu Monumenten der Industriegeschichte geworden. Seit einigen Jahren erleben sie als Standort für Windkraft eine Renaissance. Die Voraussetzungen sind ideal: In den großen Höhen ist ausreichend Wind für den Betrieb der Windräder vorhanden.

SOLARPARK IN MOERS-VINN FOLGT

„Die regenerative Stromerzeugung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Zukunftsstrategie“, erklärt Stefan Krämer, Geschäftsführer der ENNI Energie & Umwelt. „Mittelfristig ist unser Ziel, dass nahezu der gesamte in unserem Gebiet benötigte Strom aus regenerativen Quellen stammt.“ Auf dem Weg dahin ist der Windpark auf der Halde Kohlenhuck ein bedeutender Schritt. Ein weiteres Projekt mit Leuchtturmcharakter wird der Solarpark in Moers-Vinn sein. So ist die Umgebung rund um Moers nicht nur landschaftlich ansprechend. Auch ihre Energieversorgung wird immer grüner.



Drohne und Videobrille zeigen den Windpark aus der Vogelperspektive.



VON DER SCHWANGERSCHAFT BIS ZUM BRONZEKURS

SCHWIMMEND INS LEBEN starten – das Aktivbad hat dafür ein einzigartig breit gefächertes Angebot. Für werdende Mütter gibt es spezielle Schwangerschaftskurse, nach der Geburt des Babys dann Kurse, um mit sanfter sportlicher Aktivität die Rückbildung zu unterstützen.

RUNDUM-PAKET FÜR DIE FAMILIE

Kleinkinder machen beim Babyschwimmen erste Erfahrungen mit dem nassen Element und können bis zum Bronzekurs altersgerechte Angebote in Anspruch nehmen. Auch die Väter sind beim Mutter/Vater-Kind-Schwimmen gern gesehen. Ein Rundum-Paket für die ganze Familie. Die neuen Kurse starten im Herbst.



Das komplette Angebot des Solimare-Aktivbads finden Sie hier: www.enni.de

EIN NEUES „HEIM“ FÜR WOHNMOBILE

ENNI hat vor dem Solimare einen neuen **Wohnmobil-Stellplatz** eröffnet. Kurzurlaub vor dem Freibad? Ab jetzt kein Problem mehr!

Die Fläche in direkter Nachbarschaft zum ENNI Freibad & Aktivbad Solimare bietet alles, was das Camper-Herz begehrt: einen soliden Untergrund, Versorgungsmöglichkeiten mit Strom und Wasser sowie Einrichtungen zur Entsorgung. Das ganze Jahr können bis zu elf Wohnmobile hier zum kleinen Preis einen Platz für die Nacht finden. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich – die Buchung läuft unkompliziert über die Kasse des Solimare.

BEREIT FÜR MOBILE BESUCHER

„Ein solcher Stellplatz war in Moers bereits lange gewünscht“, weiß ENNI-Bereichsleiter Frank Fünders. Die Sanierung des Freibads hat ENNI Sport & Bäder genutzt, um ein solches Angebot zu schaffen. Im Sommer locken dann die Freibäder sowie der Schloss- und Freizeitpark zur Abwechslung im Kurzurlaub. Für Fünders ist damit aber noch lange nicht Schluss: „Moers hat viel zu bieten, sei es die Kirmes, den Weih-

nachtsmarkt oder das Moers Festival.“ Mit dem neuen Stellplatz ist die Stadt nun bestens auf die „wohn-mobilen“ Besucher eingerichtet.



Der Stellplatz bietet Wasser, Strom sowie Einrichtungen zur Entsorgung.

VORVERKAUF NEUJAHRSKONZERT



Am 1. Januar 2018 steht wieder das Neujahrskonzert auf dem Programm. Die Karten für das Neujahrskonzert kosten 24,50 Euro bis 34,50 Euro. Es gibt ausschließlich nummerierte Platzkarten. Der Vorverkauf startet im September in allen Zweigstellen der Volksbank Niederrhein, in der ENNI-Geschäftsstelle, in der Buchhandlung Barbara und beim Moers Marketing in der Kirchstraße 27.

PLANET DEUTSCHLAND

Die ehemalige Festivalhalle gehört nun zur ENNI. Es ändert sich nicht nur der Name – ENNI-Eventhalle –, sondern auch das Programm. Den Comedy-Auftakt macht Kaya Yanar. Wir haben vorab mit ihm gesprochen.



Foto: Nadine Dilly

Wie wichtig ist ein Ort für Sie? Lassen Sie sich für Ihr Programm spontan von einer Stadt und den Menschen inspirieren?

KAYA YANAR: Natürlich. Ich bin ohnehin ein richtiger News-Junkie. In der freien Zeit zwischendurch rase ich durchs Internet, mich interessiert immer, was abgeht. Auch lokal. Was passt, wird dann abends manchmal auch verwendet.

Worauf freuen Sie sich in Moers?

KAYA YANAR: Auf einen tollen Abend mit den Leuten dort natürlich.

Sie reisen viel durch die Welt. Über welche Eigenheiten der Deutschen mokiert sich das Ausland?

KAYA YANAR: Uns wird immer nachgesagt, wir wären gut organisiert, penibel und schnell. Doch wenn meine ausländischen Freunde nach Deutschland kommen, sind sie immer wieder überrascht, welche Rolle bei uns zum Beispiel der Umweltschutz spielt. Ganz anderes Thema: Sie können nicht verstehen, warum wir alles verschorlen. Apfelschorle, Weinschorle und dass wir als Braonation sogar Bier mit Sprudel trinken, überrascht viele Ausländer.

Was können die Zuschauer von Ihrem Programm „Planet Deutschland“ erwarten?

KAYA YANAR: Es ist gewissermaßen eine humorvolle Liebeserklärung an meine Heimat. Ich mache mich zwei Stunden lustig über den Planeten Deutschland: die Liebe zu Haustieren, zum Fußballsport, zur Geschichte. Das Automobil und Aspirin wurden in Deutschland erfunden. Lustig: Aspirin hat übrigens Kopfschmerzen als Nebenwirkung, steht sogar auf dem Beipackzettel.

Deutschland vollzieht die Energiewende. Spielt Nachhaltigkeit bei Ihren Auftritten eine Rolle?

KAYA YANAR: Im Programm selbst nicht. Privat engagiere ich mich schon sehr lange für Peta. Ich habe drei Katzen adoptiert, die niemand mehr haben wollte, ernähre mich vegetarisch – so gut es geht auch vegan. Ich verzichte auf Leder und achte bei Kosmetik darauf, dass sie vegan ist. Außerdem bin ich Klimatarier, versuche also, Wasser und Müll einzusparen.

20.
OKTOBER 2017
20 UHR



Die Künstler Günter Drath, Petra Klein, Annette Brand, Michaela Vahrenholt und Helmut Klein mit ENNI-Geschäftsführer Stefan Krämer (v. li.) bei der Ausstellungseröffnung.

LIEBLINGSSTÜCKE

22 Künstler zeigen in der „Galerie der Energie“ im Verwaltungsgebäude der ENNI „Meine Lieblingsstücke – eine Werkschau der Moerser Palette“.

ÖL, ACRYL, AQUARELL, Tusche und Farbstift kommen bei den Künstlern der Moerser Palette zum Einsatz. Neben den zahlreichen Bildern stellen sie auch Zeichnungen, Collagen, Experimente mit verschiedenen Werkstoffen, Fotokunst und Skulpturen aus. In zwei Teilen sind die Werke in der „Galerie der Energie“ im Verwaltungsgebäude der ENNI in der Uerdinger Straße zu sehen: bis November 2017 und dann bis März 2018. „Die ‚Galerie der Energie‘ bietet regionalen Künstlern die Möglichkeit, ihre Werke zu zeigen, und verschönert zugleich unsere Flure. So viele Künstler wie dieses Mal waren es

noch nie, das ist spannend“, freut sich ENNI-Geschäftsführer Stefan Krämer über das breite Spektrum der Arbeiten, die auf allen drei Etagen des Gebäudes zu sehen sind. „Kunst ist eine Einladung zum Staunen, Nachdenken und Kommunizieren, die wir hiermit gerne aussprechen.“

GEMEINSAM KUNST SCHAFFEN

Der Verein „Moerser Palette“ entstand 1979 aus einem Malkurs der Moerser Volkshochschule. Die Idee: gemeinsam Kunst zu schaffen. Mittlerweile zählt die Gruppe 45 Mitglieder und ist längst ein fester Bestandteil der heimischen Kunstszene. Regelmäßig stellen die lokalen Künstler ihre Werke gemeinschaftlich aus. Diese Ausstellungen sind immer gut besucht. Das beweist: Die Menschen am Niederrhein interessieren sich für diese Art von Kunst und honorieren Engagement, Mühe und künstlerisches Schaffen.

EINBLICK IN DIE PERSÖNLICHKEIT

Alle Exponate bieten Besuchern der Ausstellung einen Einblick in die ganz unterschiedlichen Arbeitsweisen der Künstler und damit



Bilder mit einer dreidimensionalen Optik ziehen den Besucher förmlich hinein.

natürlich auch ein Stück weit in deren Persönlichkeit. ENNI bietet in der „Galerie der Energie“ seit elf Jahren regionalen Künstlern die Möglichkeit, ihre Werke einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Bislang haben in dieser Zeit 13 Maler und Fotografen diese Gelegenheit genutzt und an der Uerdinger Straße ausgestellt. Zuletzt waren hier Fotos der ENNI-Laufserie der Medienfotografen Heike Cevellera, Christoph Karl Banski und Arnulf Stoffel zu sehen. Interessierte können die Ausstellung während der normalen Öffnungszeiten besuchen – siehe Kasten links.

AUSSTELLUNG BESUCHEN

Die Werke der 22 Künstler der Moerser Palette können Sie während der Öffnungszeiten des Kundenzentrums in der Uerdinger Straße 31 in Moers anschauen.

Montag bis Mittwoch: 8:00-16:00 Uhr

Donnerstag: 8:00-18:00 Uhr

Freitag: 8:00-13:00 Uhr

Samstag: 10:00-13:00 Uhr

Wandladestationen

VOLLER AKKU – JEDERZEIT

Ein Elektroauto ist dynamisch und leise, braucht allerdings Strom zum Fahren. Eine **Wallbox** macht das Zuhause zur Stromtankstelle. Auch ENNI nutzt diese **Ladelösung**.



Einfach freischalten und losladen – die Wallbox macht es möglich.

AUTOFAHREN UND NIE wieder zur Tankstelle müssen – mit einer Wandladestation ist das Realität. Die „Zapfsäule“ fürs Elektrofahrzeug lässt sich an nahezu jedem Eigenheim installieren. In der Regel benötigt die Wallbox einen Drehstrom-Anschluss mit 400 Volt und 16 oder 32 Ampere. Ein solcher Anschluss ist beispielsweise auch vom Elektroherd in der Küche bekannt. Die Wallbox erzielt dann eine Leistung von 11 oder 22 Kilowatt. Der Vorteil: Der Ladevorgang des Elektrofahrzeugs verkürzt sich im Vergleich zur gewöhnlichen Steckdose auf ein Zehntel.

PARKZEIT ZUM LADEN NUTZEN

Normale Haushaltssteckdosen sind ohnehin nicht für das Laden eines Fahrzeug-Akkus gedacht und vertragen teilweise den Dauerbetrieb nicht. Im schlimmsten Fall droht ein Kabelbrand. Wird das E-Auto beim Parken dagegen konsequent an die Wallbox angeschlossen, ist die Fahrt zur öffentlichen Ladesäule passé. Der elektrische Flitzer steht jederzeit vollgetankt zur Verfügung. Eine solche Wallbox hängt auch im Fuhrpark von ENNI

Stadt & Service. Seit Anfang Juli läuft hier ein Test, um die Praxistauglichkeit von Elektrofahrzeugen für Dienstreisen zu erproben. Die meisten Fahrten der Mitarbeiter finden innerhalb der Stadtgrenzen von Moers statt und sind daher von der Entfernung für Elektrofahrzeuge ideal.

ELEKTROMOBILITÄT IM TEST

Fuhrparkleiter Boris Stolzenberg erklärt: „Elektromobilität wird kommen. Die Testphase soll uns zeigen, welche Fahrzeugmodelle für unseren Einsatzzweck am besten geeignet sind.“ Zur Verfügung stehen aktuell ein Renault Twizy, ein Renault Zoe und ein Ford Focus, die Autohäuser aus Moers kostenfrei für den Test bereitgestellt haben. Alle Mitarbeiter von ENNI Stadt & Service können die Fahrzeuge über den Kalender im Computersystem buchen und nutzen. Nach seiner Dienstreise muss der jeweilige Tester einen kurzen Bewertungsbogen ausfüllen. Das Interesse ist riesig. Für Boris Stolzenberg kein Wunder: „Die E-Fahrzeuge sind schon flott – auch wenn sie auf den ersten Blick nicht so aussehen.“



Fuhrparkleiter Boris Stolzenberg koordiniert den Elektromobilitätstest bei ENNI.

Mit einer Wallbox kann sich jeder eine exklusive Stromtankstelle einrichten.

*Tipp:
Mit dem Fahrrad
von Moers an den
Niederrhein oder
ins Ruhrgebiet
starten.*



Karl-Heinz Degen, Sprecher des ADFC, empfiehlt beim Kauf von Pedelecs eine Probefahrt.

Touren mit dem Pedelec

„DIE BAUMKREISROUTE IST EIN HIGHLIGHT“

Am Rhein bis nach Duisburg oder nördlich der A 42 nach Bottrop – in Moers starten viele attraktive Radtouren. Ein Pedelec gibt für lange Routen elektrischen Rückenwind.

„Bei der Anschaffung eines Pedelecs sollte man auf Qualität achten“, empfiehlt Karl-Heinz Degen, Sprecher der Ortsgruppe Moers/Neukirchen-Vluyn des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC). „CE- und GS-Siegel sollten ebenso vorhanden sein wie gute Bremsen.“ Doch auch die richtige Ausführung sei entscheidend. „Die Akkus sind bei den Modellen unterschiedlich platziert. Das wirkt sich auf die Balance und den Schwerpunkt aus“, so Degen. An einer Probefahrt kommt somit kein Interesse bei der Auswahl des elektrischen Zweirades vorbei.

DEN NIEDERRHEIN ENTLANG

Bei älteren Fahrern sind die Fahrräder mit Akku-Unterstützung ebenso beliebt wie bei den jungen, denen sie die Fahrt zur Arbeit erleich-

tern. Am schönsten ist es natürlich, aus dem Sattel heraus die Natur zu genießen. Moers ist dabei der ideale Ausgangspunkt, um Touren ins Ruhrgebiet oder an den Niederrhein zu starten. Reizvoll ist beispielsweise die Niederrheinroute, die als Deutschlands längste Radwanderoute an zahlreichen Sehenswürdigkeiten entlangführt. Übrigens: Bestandteil dieser Tour ist unter anderem der Solarpark Mühlenfeld der ENNI, der immer eine Reise wert ist.

40 KILOMETER LANGER RUNDKURS

Doch auch für diejenigen, die möglichst in der näheren Umgebung bleiben möchten, hat Karl-Heinz Degen den richtigen Tipp: „Die Baumkreisroute. Dies ist ein Rundkurs von etwa 40 Kilometern Länge.“ Im Fahrradsattel also weder zu kurz noch zu lang – schon gar

nicht mit elektrischer Unterstützung. Gleichzeitig lernen die Fahrer auf ihrem Weg neben Moers auch die Städte Rheinberg, Neukirchen-Vluyn und Kamp-Lintfort näher kennen.

FÖRDERUNG FÜR E-BIKES

ENNI fördert die Neuanschaffung eines E-Bikes, Pedelecs oder E-Fahrrads mit 100 Euro. Für die Anschaffung eines Elektrorollers gibt es sogar 300 Euro. Wichtige Voraussetzungen: Sie schließen einen ENNI.FixStrom Öko-Vertrag ab und kaufen die Zweiräder bei einem unserer Kooperationshändler. Details zum Förderantrag und den genauen Richtlinien gibt es bei der Service-Hotline unter Tel. 0800 222 1040.

SCHÖNES, BUNTES HERBSTLAUB

Gerade alles zusammengefeigt und schon bläst es der nächste Windstoß wieder in alle Richtungen. Die Laubprofis geben Tipps, wie Sie dem Herbstlaub am besten zu Leibe rücken.

ROT, GELB, ORANGE – die Farbenpracht ist herrlich anzusehen. Während die einen das bunte Herbstlaub, das meist ab Oktober von den Bäumen fällt, zum Basteln oder Dekorieren verwenden, nutzen andere es zum Beispiel als Frostschutz. Unter Sträuchern und Hecken hält das Laub die Feuchtigkeit im Boden und gleichzeitig verbessert sich die Struktur des Gartenbodens durch Humusbildung. Hier darf man ruhig eine zehn bis 15 Zentimeter dicke Laubschicht auf den Wurzelscheiben verteilen. Etwas Erde darauf, dann weht nichts weg. Auch für heimische Schattenstauden und verschiedene Boden-deckerarten eignet sich das Laub als Abdeckung. Der Igel schätzt es als warmes Polster in seinem behaglichen Winterquartier. Manche Hobby-Gärtner nutzen die vielen Blätter und gewinnen daraus wertvolle Komposterde, die sich prima im eigenen Garten einsetzen lässt. Selbst gemacht, echt bio und

garantiert günstig. Doch in der Regel fällt meist mehr Laub von den Bäumen, als man für solch sinnvolle Zwecke benötigt. Wohin also damit? Schließlich ist jeder Hausbesitzer verpflichtet, die Gehwege freizuräumen – ähnlich wie im Winter, wenn die Schneepflicht ruft.

KOSTENLOSER LAUBSERVICE

ENNI Stadt & Service bietet in jedem Herbst einen besonderen Service an. Ab dem 17. Oktober können alle Moerser an sechs mobilen Sammelstellen das Laub der städtischen Bäume kostenlos abgeben. Große Einsatzfahrzeuge stehen dann in den verschiedenen Stadtteilen und warten darauf, gefüllt zu werden. Schließlich kommt bei so viel Grün in der Stadt natürlich auch einiges zusammen. „Unsere Kehrmaschinen schaffen die Laubberge ein-

fach nicht. Sie sind darauf technisch nicht ausgelegt. Deshalb sind wir auf die Hilfe aller Anwohner angewiesen. Helfen Sie mit und halten Sie die Gehwege sauber. Denn auf nassem Laub ist man schnell mal ausgerutscht und gestürzt“, sagt Ulrich Kempken, Leiter der Abteilung Entsorgung und Reinigung.

EINFACH AUSSCHÜTTEN

Am besten man sammelt das Laub in großen Gartensäcken oder auch in großen Müllsä-

In Körben oder Säcken kann man das Laub sammeln und es einfach ins Laubmobil schütten.

NOCH MEHR SERVICE VON ENNI

Altkleidersammlung

Der Herbst ist die perfekte Zeit, auch den Kleiderschrank mal wieder so richtig auszumisten. Wie praktisch, dass Sie in den nächsten Tagen in Ihrem Briefkasten einen Zettel mit Aufkleber finden. Packen Sie Ihre Kleidung einfach in Säcke, kleben Sie den Aufkleber darauf und stellen Sie die Säcke an den entsprechenden Terminen vor die

Tür. Der Abholtermin steht auf dem Flyer. Die Kleidung wird anschließend sortiert. Brauchbares geht in Secondhandläden, alles andere wird so aufbereitet, dass es als Rohstoff zum Beispiel für Putzlappen oder Dämmstoffe verwendet werden kann. Der Erlös fließt komplett in die Abfallgebühr – somit hat am Ende jeder etwas davon.





DAS LAUBMOBIL IST UNTERWEGS

Das Laubmobil steht an den jeweiligen Aktionstagen täglich von 7:30 bis 15 Uhr an den einzelnen Standorten. In Uftort findet die Sammlung samstags von 10 bis 14 Uhr statt. Hier die Termine und Standorte auf einen Blick:

montags

16. und 30. Oktober, 13. November, 4. Dezember: Vinn – Parkplatz Eishalle Filder Straße

dienstags

17. Oktober, 14. November, 5. Dezember: Meerbeck – Marktplatz Lindenstraße

mittwochs

18. Oktober, 15. November, 6. Dezember: Kapellen – Parkplatz Henri-Guidet-Zentrum

donnerstags

19. Oktober, 2. und 16. November, 7. Dezember: Asberg/Schwafheim – Parkplatz Schwafheimer Bergsee, Zufahrt über Verlängerung der Bergheimer Straße

freitags

20. Oktober, 3. und 17. November, 8. Dezember: Rheinkamp – Parkplatz Sportplatz

samstags

21. Oktober, 18. November, 9. Dezember: Uftort – Wendehammer Albert-Altwickler-Straße

cken. So macht man sich auch das Auto nicht dreckig. Diese leert man einfach in die großen Entsorgungsfahrzeuge, die ENNI bereitstellt. „Seine Säcke nimmt man anschließend einfach wieder mit und kann sie für die nächste Herbstlaub-Aktion ja sicher noch einmal verwenden“, so der Laubexperte der ENNI.

ALLE TERMINE AUCH IN DER APP

Zusätzlich zur Herbstlaub-Aktion holt ENNI Stadt & Service auch zweimal im Jahr gebün-

delten Grünschnitt und Äste kostenlos ab. Ab dem 20. Oktober kann man zwei Wochen lang seine Bündel vors Haus legen.

Alle Termine und Aktionen finden Sie im Abfallkalender. Den gibt es auch im Internet unter www.enni.de/stadt-service/abfall/abfallkalender

Oder Sie laden sich die kostenlose ENNI-App „Niederrhein Apptuell“ herunter. Dort haben Sie auch alle Termine im Blick. Probieren Sie die App doch am besten gleich mal aus!



PARTYNACHT IN MOERS!

Draußen kalte Nächte, drinnen heiße Riffs: Am 14. Oktober bringt die „ENNI Night of the Bands“ die Stimmung in Moerser Kneipen wieder zum Kochen. Neu im Programm: **drei Nachwuchsbands** aus der Region.

BÜHNE FREI FÜR EINE LANGE NACHT feinsten Livemusik: Die legendäre „ENNI Night of the Bands“ sorgt am 14. Oktober wieder für Partylaune in Moerser Kneipen. Verteilt auf über 20 Locations rocken bis zu 30 Bands in der Stadtmitte, in Hülsdonk, Scherpenberg und Asberg die Bühnen bis in die Morgenstunden. So viele Bands in einer Nacht live hören? Geht das? Im Prinzip schon. Jeder Besucher kann mit seinem Ticket zwischen den Gaststätten beliebig oft wechseln und so gleich mehrere Konzerte erleben. Schaut man sich das musikalische Angebot an, dürften alle Fans von handgemachter Musik auf ihre Kosten kommen. „Blues, Rock, Soul, Latin, Country, Schlager – es wird auch in diesem Jahr wieder jede Menge guter Livemusik geben“, verspricht Adam Ruta vom Veranstalter Gastro Event.

SO VIEL GUTE LAUNE SPRICHT SICH RUM

Längst hat sich die „ENNI Night of the Bands“ am Niederrhein verbreitet. Auch in Xanten (4. November 2017) und Rheinberg (13. Januar 2018) gehören die Kneipennächte inzwischen fest zum jährlichen Partyprogramm.

DREI NEWCOMER-BANDS GEBEN IHR DEBÜT

Wie es ist, vor einem wechselnden Publikum live zu spielen, können in diesem Jahr auch Nachwuchsmusiker aus der Region erleben: ENNI und die Rheinische Post haben bei der Aktion „Deine Bühne“ nach jungen Musikern ge-

sucht, die bei den Bandnächten in Moers, Xanten und Rheinberg spielen wollen. Aus zahlreichen Einsendungen hatten es neun Bands in den Vorentscheid geschafft, fünf kamen ins Finale. Welche drei Newcomer-Bands in diesem Jahr ihr Debüt auf den Bühnen der „ENNI Night of the Bands“ geben, erfahren Sie unter www.enni.de. Für Stefan Krämer, Geschäftsführer des Hauptsponsors ENNI Energie und Umwelt, sind junge Menschen ein Jungbrunnen für die beliebten Kneipennächte: „Junge Bands bekommen hier eine große Bühne und können auch außerhalb ihrer Heimatstädte auftreten. Mit diesem Wettbewerb wollen wir die ganze Region mobilisieren.“



TICKETS UND TERMINE

Tickets für die „ENNI Night of the Bands“ gibt es in allen teilnehmenden Lokalen, in der Stadinfo (Kirstraße), im NIAG Kundenzentrum und in den ENNI Kundenzentren. Vorverkauf 12 Euro, Abendkasse 15 Euro. Weitere Infos: www.enni.de/enni-gruppe/veranstaltungen

- Moers: 14. Oktober 2017
- Xanten: 4. November 2017
- Rheinberg: 13. Januar 2018

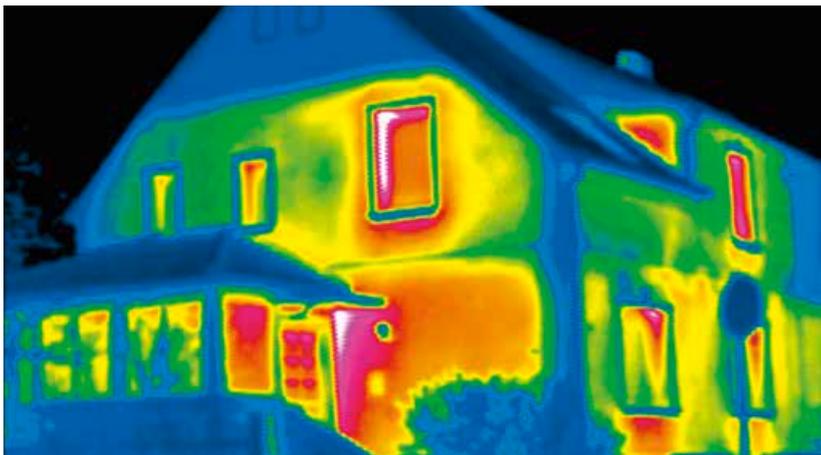


Kneipen-Hopping in Moers: Bei der „ENNI Night of the Bands“ verwandelt sich die Innenstadt zur Partymeile.



Genial: Kostenloser Pendelverkehr der NIAG zwischen der City sowie den Haltestellen Hülsdonk, Scherpenberg und Asberg!

Egal ob in der Stadtmitte, Hülsdonk, Scherpenberg oder Asberg: Das Publikum freut sich auf Livemusik bis in die Morgenstunden.



Stichwort Energieeffizienz

WÄRMELECKS AUFDECKEN

JETZT WIRD'S BUNT Fallen die Temperaturen, stehen die Energieberater von ENNI mit ihren Wärmebildkameras schon bereit. Denn Herbstzeit ist Thermografie-Zeit: Die Aufnahmen enthüllen auf den ersten Blick, wo über die Fassade eines Hauses Energie verloren geht. Warme Bereiche wie schlecht isolierte Fenster oder Wärmebrücken

strahlen rot bis weiß, kühle Bereiche bleiben dunkel. Nähere Informationen unter Tel. 0800 222 1040. Es muss allerdings nicht gleich eine Sanierung sein. Energiesparen kann jeder Haushalt auch durch effiziente Produkte. Viele Tipps und Ideen dazu bietet der ENNI-Energiesparshop unter www.enni.gruenspar.de

Verbindungssuche im VRR-Gebiet

WELCHER ZUG? DIE ENNI-APP WEISS ES

WISSEN, WAS LÄUFT! Die ENNI-App ist Ihr praktischer Begleiter für den Alltag am Niederrhein. Freizeitangebote, Infos zum ÖPNV, aktuelle Lokalnachrichten oder das tägliche Kinoprogramm – die ENNI-App bringt das Wichtigste aus der Region aufs Handy. Unsere neueste Weiterentwicklung: eine Verbindungssuche im Bereich „Mein ÖPNV“. Wollen Sie sich eine Bus- und Bahn-Verbindung im VRR-Gebiet von A nach B anzeigen lassen? Nichts leichter als das! Zücken Sie einfach Ihr Smartphone und tippen Sie Orte und Uhrzeit ein. Außerdem jederzeit abrufbar: alle Veranstaltungen in der ENNI-Eventhalle sowie Hinweise zu den neuen Wohnmobilstellplätzen am Solimare (Seite 7) – Rubrik „Meine ENNI Sportwelt“. Zudem zeigt die App jetzt alle Abfallabfuhrtermine für Moerser Bürger ganzjährig an. Ebenso können Sie natürlich Störungen melden und den Vertragsservice nutzen. Ein weiteres Plus: Im Gewinnspiel gibt es stets attraktive Preise zu gewinnen.

RÄTSELHAFT



1. LESEN

Nach der Lektüre des ENNI-Magazins fällt Ihnen die Antwort auf unsere Preisfrage leicht.

2. ANTWORTEN

Wie viele Haushalte kann der Windpark Kohlenhuck mit Strom versorgen?

Die Gewinner der letzten Ausgabe: Über eine Segway-Tour (1. Preis) freut sich Oliver Knothe, jeweils zwei Eintrittskarten fürs Solimare (2. Preis) haben Heinz Oberheiden, Kurt Hanz, Harald Hau, Irmhild Diedrich, Michael Oehl, Ursula Weinbrenner, Bärbel Langner, Cornelia Rösser, Alexander Heller und Maria Aymanns gewonnen. Elke Grobe, Katharina Schaefer und Markus Rybacki erhalten Karten für den Comedy Salon am 4. Oktober im Bollwerk Moers (3. Preis). Anm. der Redaktion: Beim letzten Fotorätsel ist uns ein Fehler unterlaufen. Die angekündigten Westwind-Karten (3. Preis) konnten nicht vergeben werden, da zum Ende des Rätsels die Veranstaltung bereits abgelaufen war.

Die Teilnahme über Teilnahme- und Eintragungsdienste oder Gewinnspielvereine, automatisierte Teilnahmen sowie Mehrfachteilnahmen sind ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

3. GEWINNEN

1. PREIS



1. PREIS:
1 x 2 Karten für Kaya Yanar in der ENNI-Eventhalle

2. PREIS



2. PREIS:
2 x 2 Karten für den Comedy Salon im Bollwerk Moers

3.-5. PREIS



3. PREIS:
3 x 2 Karten für die „ENNI Night of the Bands“



WIE? WOHIN? BIS WANN?

Schicken Sie uns die Antwort auf unsere Rätselfrage per Postkarte oder E-Mail bis spätestens 22. September 2017.

PER POST

Energie & Umwelt
Niederrhein GmbH
Unternehmenskommunikation
Uerdinger Str. 31, 47441 Moers

PER MAIL

magazin@enni.de
Betreff: Preisrätsel



MOBIL

Einfach QR-Code mit dem Smartphone scannen und die Antwort mailen.



EISBÄREN-SCHWIMMEN



SEPTEMBER

09.09. BürgerWindTag

Lust, die Energiewende hautnah zu erleben? Dann kommen Sie per Shuttlebus zum Windpark Kohlenhuck. Der Treff- und Startpunkt der Busse ist am Windpark Repelen, direkt an der Verbandsstraße. Weitere Infos auf den Seiten 4 bis 6 oder unter www.enni.de

10.09. Saisonabschluss

Das Naturfreibad Bettenkamper Meer in Moers schließt seine Tore. Traditionell können hartgesottene Schwimmer beim Eisbären-Schwimmen das kühle Nass noch einmal genießen und für den guten Zweck kraulen. Der Eintritt ist frei. www.enni.de

15.09. ENNI Citylauf Xanten

Finale in der Römerstadt: Zum 22. Mal rasen Sportskanonen beim ENNI Citylauf Xanten durch die Xantener Innenstadt. Er ist der vierte und letzte Lauf der ENNI Laufserie. Mehr Informationen auch unter www.enni.de

Oktober

03.10. Maustag am Solarpark

Die ENNI beteiligt sich am Maustag und öffnet die Türen am Solarpark Mühlenfeld in Neukirchen-Vluyn und am Wasserlehrpfad am Wasserwerk in Moers-Vinn. Weitere Infos: trurn.it/enni-maustag

04.10. Comedy Salon Bollwerk

Mit britischem Humor aus dem Sommerloch: Don Clarke moderiert den Moerser Comedy Salon im Bollwerk 107. Der bekannte Brite darf trotz Brexit weiterhin in Deutschland seine haarsträubenden Geschichten zum

Besten geben. Zurzeit tourt er mit seinem Programm SEXundSECHZIG durch die Republik und zeigt bei der von ENNI präsentierten Show seine besten Nummern. Außerdem mit dabei: der Nürnberger Comedian und Poetry-Slammer Helmuth Steierwald. Von ihm ist „gutbürgerliche Asozialität für sie und ihn“ zu erwarten. Wir verlosen auf Seite 15 zwei mal zwei Karten. www.comedy-salon.de

14.10. Sauna-Special

Nach der Wiesn in München ist vor dem Oktoberfest am Niederrhein: Das Freizeitbad Neukirchen-Vluyn lädt von 18 bis 24 Uhr zum Oktoberfest „O'zapft is“ ein. www.enni.de

14.10. ENNI Night of the Bands

In 26 Moerser Gaststätten wird die Nacht wieder zum Tag gemacht. Mehr dazu auf Seite 14. Wir verlosen auf Seite 15 drei mal zwei Karten. www.enni.de

20.10. Kaya Yanar

Kommst du, guckst du, lachst du: Der Comedian ist in der ENNI Eventhalle in Moers mit seinem Programm „Planet Deutschland“ zu Gast. Mehr dazu auf Seite 8. Wir verlosen auf Seite 15 zwei Karten für die Veranstaltung. www.enni.de